



Einladung zum Vortrag

„Liebe in Zeiten der ‚Festung Europa‘“

Handlungsstrategien binationaler unverheirateter Paare in Zusammenhang mit fremdenrechtlichen Bestimmungen und Migrationspolitiken in Österreich

Eines der Phänomene unserer globalisierten Welt ist der starke Zuwachs an Paaren unterschiedlicher Nationalität. Früher oder später stellt sich für sie die Frage, wo sie ihren zukünftigen gemeinsamen „Lebensmittelpunkt“ haben sollten: In einem ihrer beiden Herkunftsländer? Oder in einem anderen Land, das ihnen bessere Erwerbschancen bietet? Was ihre diesbezügliche Entscheidungsfreiheit stark einschränkt, sind die migrationspolitischen Direktiven in Österreich und anderen Staaten des EWR-Raumes: Verfahren zur Familienzusammenführung – und insbesondere der Nachzug von LebenspartnerInnen aus Drittstaaten – sind erheblichen gesetzlichen wie administrativen Restriktionen unterworfen. Für ihre Dissertation hat die Vortragende die Handlungsstrategien erforscht, die binationale, unverheiratete Paare entwickeln, wenn es gilt, sich den migrationsrechtlichen Hürden des Zusammenlebens entgegenzustemmen. Sie wird sowohl die gemeinsamen Perspektiven der befragten Paare als auch die individuelle Sichtweise der jeweiligen interviewten PartnerInnen darlegen.

Referentin: **Mag^a. Petra Wimmer**, Soziologin mit dem Forschungsschwerpunkt
Migrationspolitik, Donau-Universität Krems

Zeit: **Donnerstag, 13. November 2014, 18.00 Uhr**

Ort: **Fibel-Lokal, 1030 Wien, Traungasse 1/Stiege 3/Tür 9**

Anmeldung: **Telefon 01-21 27 664**
Email: fibel@verein-fibel.at
Website: www.verein-fibel.at

Eintritt: **3 Euro; für Fibel-Mitglieder frei**



Unsere Räume befinden sich im Erdgeschoß und sind daher leicht zugänglich, jedoch nicht völlig barrierefrei (Eingangsstufe). Sollten Sie daher mobile Assistenz benötigen, ersuchen wir Sie, sich einige Tage vorher bei uns anzumelden, um eine für Sie passende Lösung zu finden (zB mobile Rampe).

